



SHORT DOKUMENTATION: ISSUE 02: "FLEX, FLUX, FLADENBROT" (EVENT: 02: 22.06.2002)

NACH DEM ERFOLGREICHEN START VON COLLABORAT MIT DEM ISSUE_01 ZUM THEMA „WER BEIEN THERE – VOM ORTEN DER SEHNSUCHT + TRÄUMEN“ UND FRÜHEREN ANTIENPAUSE WURDE COLLABORAT ANFANG DES JAHRES 2002 SCHNELL WIEDER AUF DEN BODEN DER REALITÄT ZURÜCKGEHOLT. DIE NACHRICHT EINES COPYRIGHT INFRINGEMENT BEGANN JEDLICHES TUN ZU BLOCKIEREN, UND ERST NACH INTENSIVEN TREFFEN UND ÜBERLEGUNGEN, WIE MAN MIT EINEM DERARTIGEN VORWURF UMGANGEN SOLLTE, DEM BEFASSTEN MIT COPYRIGHT FRAGEN UND NEUEN MEDIEN, KONNTEN WIR UNS DER UMSETZUNG UNSERER IDEE EINER INTERDISZIPLINÄREN PLATTFORM NEU ANNEHMEN.

IN DIESER ZEIT WURDEN KONKRETE ÜBERLEGUNGEN ZUR GEMEINEN ORGANISATION VON COLLABORAT ANGESTELLT, UND DAS TEAM VORWEG UM 1 PERSON IN DEN FOLGENDEN MONATEN UM 2 WEITERE MITARBEITEN ERWEITERT.

EINERSEITS FORCIERTEN DIESER PROBLEME UNS HERAUS, STELLUNG ZU BEZIEHEN, WAS INTERHALB DER GRUPPE ZU GROSSEN DISKUSSIONEN FÜHRTE, ANDERERSEITS ABER, KAM ES ZU EINEM INTENSIVEM ZUSAMMENSPIEL, EINER BESSEREN INTERNEN KOMMUNIKATION, DIE SICH LETZTLICH SEHR POSITIV AUF DAS GESAMTPROJEKT AUSWIRKTEN, WIR WAREN AUCH ALGERFORDERT INNOVATIV ZU SEIN, UM FUNKTIONEL, SPONTAN ABER AUCH KONSTRUKTIV ZU AGIEREN.

DIE FOLGE UND AUCH DAS ERGEBNIS DER BEMÜHUNGEN UND ANSTRENGUNGEN RICHTETE SICH IM ISSUE_02: "FLEX, FLUX, FLADENBROT" (EVENT_02: 22.06.2002), EINEM 24 STÜNDIGEN EVENT IN DER ARENA WIEN.

ANFÄNGLICH HATTE DAS ETWAS SPERRIGE THEMA DEN ANSPRUCHSVOLLEN UNTERTITEL „SUBKULTUREN + WIE WEGE AUS DEM 20. JAHRHUNDERT“, RELATIV SCHNELL ZEIGTE SICH, DASS DIESES THEMA DER SUBKULTUR EIN SEHR WEITREICHENDES UND UMFASSENDES IST, UND EINER LÄNGEREN STUDIE BEDARF. SO ENTSCHEIDEN WIR UNS KÜRZER HAND, DEN UNTERTITEL VORLÄUFIG WEGZULASSEN, WOBEI DIESER ABER BIS ZUR UMSETZUNG DES EVENT_02 UNTERSCHWELIG PRÄSENT BLIEB UND AUCH IN DEN GESPRÄCHEN UND DISKUSSIONEN IMMER WITSCHWANG.

DIE ENTSCHEIDUNG DAS EVENT IN DER ARENA IN WIEN ZU VERANSTALTEN WAR EIN GLÜCKLICHER UMSTAND. EINERSEITS BOT DIE FLÄCHE UND WEITLÄUFIGKEIT AUSREICHEND PLATZ FÜR UNSER VORHABEN, UND GLEICHZEITIG WAR DIE GESCHICHTE DES ORTES SEHR PASSEND, DA DIE GESCHICHTE DER ARENA AUCH DIE GESCHICHTE VON ANBEHANGEN + BESETZUNG, VON REBELLION UND AUFRÜHREN UND SEIT EINIGEN JAHRZEHNTEN MIT POLITISCHER + GESELLSCHAFTSKRITISCHER AUSSENANDESETZUNG IST. SO WURDE DIE ARENA IM DRITTEN BEZIRK + IN DER NÄHE DER SIMMERINGER GASOMETER, ZUR PERFEKTEN LOCATION FÜR UNSER HAHNENANG.

FLEX, FLUX, FLADENBROT VERSUCHTE AUF SEINE WEISE DAS WIEN - SPEZIFISCHE UMFELD EINZUFANGEN, WAR ABER EBENSO INTERESSIERT ÜBER DIE GRENZEN ZU TRETEN, DIESE IDEE VERFOLGTEN WIR KONKRET IN DER ZUSAMMENARBEIT MIT KÜNSTLERN ALS BUNGL 7 KÜNSTLER FOLGTEN UNSERER EINLADUNG UND IN DEN MONATEN VOR DEM EVENT_02 KAM ES ZU BESUCHEN IN HORN/NIEDERÖSTERREICH/AT UND BRNO/CZ, BEI DENEN ES ZU GEMEINSAMEN AKTIVITÄTEN KAM, IN DENEN WIR BEKANNTSCHAFT MACHTEN UND DEN KONTAKT INTENSIVIERTEIL.

DIESE ZUSAMMENARBEIT ENDLICH WURDE AUCH ALS EIN INTERREGIONALES GRENZÜBERSCHREITENDES PROJEKT, DAS IM BEOBACHTEN KOOPERATIONEN ZWISCHEN ÖSTERREICH UND EU ERWEITERUNGSLÄNDERN UNTERSTÜTZT, GEFÖRDERT. DAMIT WURDE COLLABORAT:ISSUE_02-FLEX, FLUX, FLADENBROT AUF DEM BEZUG DER „SMALL PROJECT FUND“ DES EPHE - EUROPÄISCHEN FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG (EPRE) UNTERSTÜTZT.

NACH UND NACH ERGABEN SICH MEHR UND MEHR KOOPERATIONEN UND KÜNSTLER AUS DEM IN- UND AUSLAND WAREN INTERESSIERT EINEN BEITRAG ZUM THEMA_02 ZU MACHEN UND BEIZUTRAGEN. DIE ARTISTS_02 MAILINGLIST UND WÖCHENTLICH STATTFINDENDEN JOURFIXE TREFFEN (DAS MÖBEL, BURGASSE 10, 1070 WIEN) WAREN MÖGLICHE DISKUSSIONSFORUM.

DIE IDEEN, ANBEHANGEN, AUSNANDEHRSITZUNG – KOOPERATIONEN MÜNDETEN IN DEM 24 STÜNDIGEN MEGA EVENT, DASS DEN RAMMEN DER COLLABORAT:THEMISCHEN MÖGLICHKEITEN NAHEZU SPANNTE. VON 7:00 FRÜH BIS 7:00 FRÜH DES FOLGENDEN TAGES GAB ES EIN PROGRAMM, DASS VON MEHR ALS 100 KÜNSTLERN GESTALTET WURDE, AUDIO-VISUELLE UND KLANGVOLLE BEISPIELE DIE DURCHFART DER ARENA UND DIE BÜHNE DAVOR, WOBEI DIESES DURCH JAHRESELEMENTE ERGÄNZT UND BEREICHERT WURDEN, WO SICH MUSIK MIT ELEKTRONSCHEN DEVICES ALS GERÄUSCHWISCHUNGEN GENERIERT WURDE ODER FINNISCHE KINDERLEKCH DEN RAUM FÜLLTEN.

VIDEO + VISUAL THEORIE IN EINER LESERKREIS + INTERVIEWS, MÖBEL, ODER TASCHEN, INSTALLATION ODER OBJEKT, AKTION ODER SCHAUSTELLUNG + SAUCE, WURDEN ZUM BAZAR UND ZU MEHR ALS NUR EINER MARKTSCHAU, UNTERKUNDE RICHTIG AKTIVITÄTEN, DIE PARALLEL PASSTEN ODER SICH AB OBTEN BILDEN EIN FLIEßENDES KONTEXTUM VON RAUM UND WERNEHMRUNG, VON ENTSPANNTER ATMOSPHERE ODER ANGEREGTEM AUSTAUSCH VON SITUATION UND STIMULUS.

DAS BEWUSST SEIN DER WEISE, RUHEN UND SONNEN IN DEN AUFGESTELLTEN LIEGESTÜHLEN + KINDERPLATTSCHÜBCHEN, WAREN WILLKOMMENE ABGEBUNG AN DEM WUNDERSCHÖNEN UND HEITZIGEN SOMMERTAG. DAS GOKART RENNEN DER KUNSTLERGRUPPE MACHONY WURDE NICHT NUR FÜR DIE KINDER ZUR ATTRAKTION, SONDERN FÜR ADULTEN, REGISTRIERUNG BEI DEN JUNGSCHILDERN ERWACHSENEN.

DIE WEITERE BESONDERHEIT DES ISSUES_02 WAR DER FLYER + DRUCH DIESEN DER AUFRUF, ETWAS AUS DEM PERSÖNLICHEN FUNDUS – EIN OBJEKT DER EIGENEN GESCHICHTE UND EXISTENZ, ZU SPENDEN, DURCH DAS ABGEBEN DES GEFÜLLTEN SÄCKCHELS BEIM EVENT, DASS VOR ORT IN EINER INSTALLATION AUFGEKLEBT WURDE UND SICH IM LAUFE DES TAGES ZU EINER BEACHTLICHEN SAMMLUNG AN SKURRILITÄTEN UND SPANNENDEN GESCHICHTEN ENTWICKELTE, WARBEL DAS ARCHIV DER 10 KINDER KLINGELGESCHICHTEN MÖGLICH DIE 100 SÄCKCHEN, UND MITT FRÄHLE ARCHIVERT UND AUF UNSERER WEBSEITE UNTER [HTTP://WWW.COLLABORAT.AT/ISSUE02/](http://www.collaborat.at/issue02/) ARCHIVS ZU FINDEN, DES BEZÜGLICH GIBT ES AUCH GEDANKEN ZU EINEM NEUERLICHEN AUFRUF, EIN SÄCKCHEL ZU SPENDEN, DAS SICH BEISPIELWEISE DAS HISTORISCHE MUSEUM DER STADT WIEN AN EINER KOOPERATION INTERESSIERT ZEIGT, UND ES UNS EIN ANLIEGEN IST, DIE SAMMLUNG EINER BREITEN ÖFFENTLICHKEIT ZUGÄNGLICH ZU MACHEN.

brunella für collaborat

collaborations 2001–2003

COLLABOR.AT

collabor.at sees collaboration as an artistic experiment.
collabor.at sieht collaboration als künstlerisches experiment.

collabor.at is presented through 3 media, 3 times a year.
collabor.at wird über drei medien präsentiert, drei mal im jahr.

collabor.at asks people and artists of different professions, to contribute to a specific and offered topic, that is presented on the internet via the webpresence: <http://playground.collabor.at>. collabor.at bittet künstler aus unterschiedlichsten sparten um beiträge zu einem speziellen thema, was über die webseite: <http://playground.collabor.at> präsentiert wird.

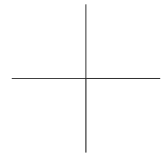
collabor.at intends to initiate a theoretical discourse about the topics of the issues_01/02/03 created while weekly meetings (jourfixe) and an artists mailinglist. collabor.at zielt ab auf einen theoretischen diskurs zu den gestellten themen der issues_01/02/03, welcher während der wöchentlichen treffen (jourfixe) und einer artists mailinglist angeregt wird.

the event of the specific issue is seen as the real time communication in form of the exhibition. das event zum jeweiligen issue wird als echtzeitkommunikation in form einer ausstellung gesehen.

the edition of each topic is the final and is an object in its own right and is reflecting on the contributions and the discourse. die edition jedes themas ist das finale und steht als eigenes objekt, reflektiert aber auch auf die gezeigten beiträge und den geführten diskurs.

collabor.at is the trial of the new approach in opposition and extension to the institutionalized and conventional scenery of arts and culture in Austria. collabor.at ist der versuch eines alternativen und anderen zugangs zur institutionalisierten und konventionellen österreichischen kunst und kulturszene.

collabor.at team 2001/2002/2003:
Tom Haberfelner | Claudia Kapp | Tapsi Mischer | Johanna Reiner +
Gudrun Ankele | Maria Calligaris | Juliane Feldhoffer | Jeanette Hedwig Müller | Katharina Petter | Nestor Pridun | Eva Reisinger
+++

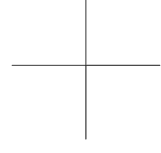


http://collabor.at	
kick-off	dienstag, 19.03.2002, 19:00 cafe das möbel [burgg 10, 1070 wien]
jour fixe	jeden dienstag 19:00 cafe das möbel [burgg 10, 1070 wien]
discuss	http://collabor.at/artists_02 [mailinglist]
contribute	http://playground.collabor.at
event_02	juni 2002
edition_02	oktober 2002
contact	team@collabor.at

collabor.at wird unterstützt von: stadt-wien/kultur ... bka-kunst ... fohn-stipendium ... öh-akademie der bildenden künste ... öh-tugraz.sonderprojektförderung

issue_02 "flex, flux, flat-bread"

collabor.ation + elaboration on	
flex	reflex, flexible, the flex [club in vienna], youth-culture, the flex/flexa [flexa = tension] ...
flux	fluxus, fluctuation, streaming, floating, un polarisation, process ...
flat-bread	multi-cultural, east-west, tension, in habitation, infiltration, integration, indenty, the orientalic, market ...



collabor.at
collabor.ation als künstlerisches experiment

collabor.at
collabor.ation as artistic experiment